

# Potenziale erschließen

Für viele Menschen ist das Frühstück der kulinarische Höhepunkt des Tages – vor allem im Hotel. Dabei wird, so Umfragen, viel Wert auf bekannte Marken gelegt. Mit einem guten Frühstück können Sie sich also bestens positionieren.



Die Initiative BEST BREAKFAST hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Qualität des deutschen Hotelfrühstücks für die Gäste nachhaltig zu verbessern und gleichzeitig für die Unternehmer wirtschaftlich zu optimieren. Immer mehr Hoteliers (derzeit über 350) erkennen das Potenzial und schließen sich an. Die anerkannte Zertifizierung hilft ihnen nämlich, sich durch Frühstücksqualität zu profilieren und Gäste zu binden. Außerdem erhalten Hoteliers regelmäßig Tipps und Anregungen. Wie wär's beispielsweise mit dem Frühstücksangebot Relax für einen entspannten »Gute-Laune-Tag«? Mit Kaffee- oder Teevariationen nach Wunsch, knuspriger Müsli- und Cerealien-Vielfalt, frischer Milch, knackigem Obst, Nüssen und Kernen, Croissants, Kerrygold, Honig, Konfitüre und Schokocreme – das schmeckt nicht nur lecker, sondern fördert auch die Bildung des Glückshormons Serotonin. Und was gibt es Schöneres als glückliche Gäste?

Informieren auch Sie sich über die kostenlose Teilnahme auf [www.best.breakfast.de](http://www.best.breakfast.de).

## Was Gäste wollen

Um den Gästen ein perfektes Angebot offerieren zu können, informieren sich clevere Gastronomen und Hotelier stets über aktuelle Entwicklungen. Da kommen Untersuchungen und Marktanalysen gerade Recht! So zum Beispiel die repräsentative Befragung von 1 000 Bundesbürgern, die kürzlich vom Frühstücksportal [www.diefruehstuecker.de](http://www.diefruehstuecker.de) durchgeführt wurde. Die wichtigste Mahlzeit des Tages entwickelt sich in Deutschland zum »Frühstücks-Hopping«. 70 Prozent der Deutschen frühstücken wochentags gerade einmal 12 Minuten. Damit beginnt der Morgen mit Hektik und Stress. „Wer sich Zeit für ein ausgiebiges Frühstück nimmt, ist leistungsfähiger und motivierter“, erklärt Siegmund Kolthoff von [www.diefruehstuecker.de](http://www.diefruehstuecker.de) aus Hamburg.

## Nachfrage erzeugen

Daher plädiert der Experte für weniger Hektik und mehr Zeit am Frühstückstisch – ein gutes Argument für eine entspannte erste Mahlzeit zumindest im Hotel. Denn eigentlich genießen die Menschen einen entspannten Einstieg in den Tag.

Am Wochenende nehmen sich immerhin 70 Prozent aller Befragten mindestens 20 Minuten Zeit für das Frühstück. Jeder Zehnte frühstückt sogar länger als eine Stunde.

## Nichts geht ohne Kaffee

Für 74 Prozent der Bundesbürger ist Kaffee das bevorzugte Getränk, gefolgt von Orangensaft (39 Prozent), Tee (30 Prozent) und Milch (20 Prozent). Auch bei den Frühstücksbeilagen gibt es klare Favoriten: Mehr als die Hälfte

der Befragten nehmen einen süßen Aufstrich in Form von Marmelade (55 Prozent), Honig (33 Prozent) oder Pflaumenmus (13 Prozent). Die beliebtesten herzhaften Beläge sind Käse (60 Prozent), Wurst (52 Prozent), Eier (44 Prozent) sowie Schinken (44 Prozent).

„In kaum einem anderen Land wird zumindest am Wochenende so vielfältig gefrühstückt“, sagt Experte Kolthoff.

## Ausgewogenheit liefert Energie

Laut der Ernährungswissenschaftlerin Franca Mangiameli aus Hamburg erfüllt ein gutes Frühstück auch die Kriterien einer ausgewogenen Ernährung: „Eier und Milchprodukte sowie Obst und Gemüse gehören auf jeden Frühstückstisch. Käse und Wurst haben viel Eiweiß und Fett, die für die körperliche und geistige Arbeit Kraft und Energie geben.“

## Gern in geselliger Runde

Viele Bundesbürger genießen Gesellschaft. 54 Prozent der Befragten frühstücken mit der Familie oder Freunden. 38 Prozent hören Radio, 33 Prozent lesen Zeitung und 22 Prozent schauen Fernsehen. Jeder sechste Deutsche checkt bereits beim Frühstück seine E-Mails oder nutzt soziale Netzwerke wie Facebook.

Die Feiertage werden zu großen Frühstückserlebnissen. So sind 52 Prozent der Meinung, dass Weihnachten oder Ostern durch das gemeinsame Frühstück mit der Familie stark aufgewertet werden. 41 Prozent glauben, dass zu einem entspannten Treffen mit Freunden ein gemeinsames Frühstück einfach dazu gehört.

**Fazit: Die Studie zeigt, die Deutschen lieben es, zu frühstücken, nehmen sich aber im Alltag zu wenig Zeit dafür. Nutzen Sie Ihre Chance und zelebrieren Sie Ihr »Wohlfühl-Frühstück«. Als Teilnehmer der BEST-BREAKFAST-INITIATIVE erhalten Sie jede Menge Unterstützung.**



FOTO: KERRYGOLD/DB